



Amtsblatt

IN DIESER AUSGABE

	Wir gratulieren	-
	Gemeindeinfo	2
	Schulnachrichten	4
	Kirchliche Nachrichten	5
	Vereinsnachrichten	7
	Parteien/ Wählervereinigungen	-
	Sonstige Mitteilungen	10

Nummer 50 **Donnerstag, 10. Dezember 2015**

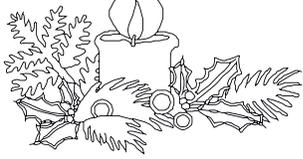
Der Musikverein Rietheim-Weilheim
lädt ein...

Konzert in der Vorweihnachtszeit



MIT WERKEN VON:

JACOB DE HAAN, RICHARD
EILENBERG, MARKUS GÖTZ,
MARIAH CAREY,
THE BANGLES
U.V.M.,



**Sonntag,
13. Dezember 2015
18:00 Uhr
Evangelische
Kirche Rietheim**

**Musikverein
Rietheim-Weilheim**
Leitung: Oliver Helbich

Eintritt frei

**Geänderte Öffnungszeiten
des Rathauses und des
Bürgerbüros über den
Jahreswechsel!**

Das Rathaus im Ortsteil Rietheim ist am **Donnerstag, 24. Dezember 2015** ganztags geschlossen.

In der Zeit vom **Montag, 28. Dezember 2015** bis einschl. **Mittwoch, 30. Dezember 2015** ist ganztags geschlossen.

In dringenden Notfällen (Sterbefälle) melden Sie sich bitte unter folgender Telefonnummer 07424 95848-20.

Am **Donnerstag, 31. Dezember 2015** ist ganztags geschlossen. Ab **Montag, 04. Januar 2016** ist das Rathaus zu den üblichen Öffnungszeiten geöffnet

Das **Bürgerbüro im Ortsteil Weilheim** ist vom **23.12.2015 bis einschl. 06.01.2016** geschlossen!
- Bürgermeisteramt -

WINTERZAUBER am Bauwagen

**Freitag, 18.12.2015
ab 17 Uhr**

Ihr seid gestresst von der Vorweihnachtszeit und braucht vom ganzen Trubel eine Pause? Wir möchten euch zu unserem Winterzauber am Jugendtreff Bauwagen zu Punsch oder Glühwein, Würstle und musikalischer Unterhaltung willkommen heißen. Wir sehen uns. *Euer Jugendtreff Team*



Amtliche Bekanntmachungen

Einladung

zu der am **Mittwoch, 16.12.2015**
um **19.00 Uhr** Rathaus Ortsteil Rietheim - Sitzungssaal -
stattfindenden öffentlichen Gemeinderatssitzung.

Tagesordnung:

- 01 Bürgeranfragen
- 02 Beratung und Beschluss zur Vergabe der Erschließungsträgerschaft für die neuen Baugebiete „Brunnenstubenacker“ im OT Rietheim und „Am Bol“ im OT Weilheim
- 03 Beratung und Beschluss zur Einrichtung von WLAN im Zusammenhang mit der Einführung des Ratsinformationssystems
- 04 Beratung und Beschluss zur Änderung der Vereinbarung mit der VVG Tuttlingen zur Übertragung der Baurechtszuständigkeit für das Gebiet der Gemeinden Neuhausen und Tuttlingen auf die Verwaltungsgemeinschaft Tuttlingen
- 05 Beratung und Beschluss über den Abschluss einer Vereinbarung über die Zusammenarbeit der Geschäftsstellen der Gutachterausschüsse der Stadt Tuttlingen und der Gemeinde Rietheim-Weilheim
- 06 Beratung und Beschluss zum Bewirtschaftungsplan für den Gemeindewald Rietheim-Weilheim für das Forstwirtschaftsjahr 2016
- 07 Bauangelegenheiten
Baugenehmigungen
07.1 Wohnhausneubau mit 4 Wohneinheiten und mit Carport, Flst. 2705, Ahornweg, OT Rietheim
- 08 Bekanntgaben und Verschiedenes

Die Einwohnerschaft ist zum öffentlichen Teil der Sitzung herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen
gez. *Jochen Arno*
Bürgermeister

Gemeindeinfo

Letztes Amtsblatt im Jahr 2015

Am nächsten Donnerstag, 17. Dezember 2015 erscheint das letzte Amtsblatt in diesem Jahr, Redaktionsschluss ist am Dienstag, 15. Dezember 2015 um 10:00 Uhr.

Das erste Amtsblatt im Jahr 2016 erscheint am Donnerstag, 07. Januar 2016, **vorgezogener Redaktionsschluss ist am Montag, 04. Januar 2016 um 08:00 Uhr.**
- Bürgermeisteramt -

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Rietheim-Weilheim.
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und alle sonstigen Verlautbarungen der Gemeindeverwaltung Rietheim-Weilheim ist Bürgermeister Jochen Arno oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstr. 70, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, Homepage: www.nussbaum-rottweil.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der halbjährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Brennholzbedarf anmelden

Holz gilt als CO₂ neutraler Brennstoff und schont dadurch unser Klima. Als ständig nachwachsender Rohstoff ist Holz immer verfügbar und nicht endlich wie die fossilen Rohstoffe. In den Rietheim-Weilheimer Wäldern wird dieser Rohstoff nachhaltig und nach den Regeln der PEFC Zertifizierung produziert.

Um die Brennholzmenge für den Einschlag 2016 besser koordinieren zu können, bitten wir darum, den Bedarf **bis spätestens 23. Dezember 2015** auf dem Bürgermeisteramt anzumelden. Angeboten wird Brennholz in langer Form und Brennholz kurz (Schichtholz).

- **1 Fm (= 1,4 Rm) Laubbrennholz lang kostet 58,00 €/Fm (Laubholzstämme am Waldweg – mit Pkw befahrbar).**
- **1 Rm Brennchichtholz kostet 70,00 €/Rm (geschichtete 1 m lange Laubholzscheite)**
- **1 Rm Nadelbrennholz kostet 27,00 €/Rm (ungespalten, K-Holz-Qualität, 2 – 3 m lang)**

Die Preise verstehen sich inkl. Mehrwertsteuer.

Das Holz wird im 1. Halbjahr 2016 eingeschlagen. Sie erhalten die Rechnung mit Holzliste und Karte zugeschickt.

Wie im vergangenen Jahr müssen wir aufgrund verschiedener rechtlicher Veränderungen die Bestellung in schriftlicher Form durchführen. Das Bestellformular hierzu erhalten Sie auf dem Rathaus im Ortsteil Rietheim, dem Bürgerbüro im Ortsteil Weilheim oder im Internet unter www.rietheim-weilheim.de unter der Rubrik 'Neuigkeiten/Rathaus Aktuell'.

Bitte tragen Sie dort Name, Anschrift, die Bestellmenge ein und senden Sie es unterschrieben per Post oder per Fax (07424 9584828) an das Rathaus.

Forstbetriebsgemeinschaft Wurmlingen / Rietheim-Weilheim

Mitgliederversammlung der Forstbetriebsgemeinschaft Wurmlingen / Rietheim-Weilheim

Die diesjährige Mitgliederversammlung der Forstbetriebsgemeinschaft (FBG) Wurmlingen / Rietheim-Weilheim fand am 01. Dezember 2015 im Gasthaus Krone in Weilheim statt.

In seinem Bericht geht der Vorsitzende zunächst auf das zurückliegende Forstwirtschaftsjahr 2015 ein.

Nach wie vor kann man von einer günstigen Situation in der Waldwirtschaft bzw. auf dem Holzmarkt reden. Es gab außerdem keine großen Schadensereignisse. Der Witterungsverlauf 2015 war sicherlich extrem. Zu Beginn des Jahres waren die Niederschlagverhältnisse und auch die Temperatur sehr günstig für den Wald. Ab Mitte Juni setzte jedoch der zweitheißeste Sommer seit Beginn der Wetteraufzeichnungen ein und man muss beobachten, welche Folgen dies haben wird. Auch der Holzverkauf sei gut verlaufen. Insgesamt sind 875 Fm eingeschlagen worden. Zum Vergleich nennt er das Vorjahresergebnis mit 1383 Fm. Allerdings hat dieser Einschlag einen durchschnittlichen Erlös von 76,00 € je Fm erzielt, was ein sehr guter Wert ist. Die Hiebe verteilen sich auf vier größere Hiebe von zusammen 640 Fm und das kleinste Los belief sich auf 0,73 Fm. Insgesamt konnten Erlöse für Holz in Höhe von 66.559,00 € erzielt werden. Auch die Mitgliederentwicklung kann als stabil bezeichnet werden. Es ist ein neues Mitglied hinzugekommen und zwei Mitglieder sind ausgeschiedenen, sodass die Mitgliederzahl sich nun auf 150 beläuft und insgesamt 287, 6 ha durch die FBG betreut werden.

Hinsichtlich des kartellrechtlichen Verfahrens verweist er auf eine weitere Vorstandssitzung vom 29. September 2015. Bereits damals wurde genannt, dass zum einen beim Landkreis eine Holzverkaufsstelle eingerichtet worden ist, mit der Notwendigkeit einer neuen vertraglichen Basis und andererseits, dass der Revierleiter Andreas



Fink nicht mehr die Geschäftsführungstätigkeit übernehmen darf. Aus diesem Grunde wurde bereits im Vorfeld und insbesondere, um auch eine enge Verzahnung zu den Rathäusern zu gewährleisten, mit Herrn Jochen Karl, Kämmerer der Gemeinde Rietheim-Weilheim gesprochen. Er musste sich zwar für den heutigen Abend entschuldigen, wäre aber bereit, diese Geschäftsführertätigkeit zu übernehmen und stellt sich insofern zur Wahl. Selbstverständlich können aber auch noch weitere Vorschläge eingebracht werden.

Durch Geschäftsführer Fink wird anschließend der Holzverkauf noch näher erläutert. Der Durchschnitt des Holzverkaufs seit dem Jahr 1993 beläuft sich auf 735 Fm/Jahr und der Durchschnitt seit 2005 auf 1144 Fm/Jahr. Insgesamt wurden 74 Lose veräußert und eine durchschnittliche Losgröße von 11,8 Fm erzielt. Der durchschnittliche Erlös mit 76,00 € im Jahr 2015 je Fm ist ein Spitzenwert, sodass trotz des geringeren Einschlags der Erlös über dem Vorjahresergebnis liegt. Im Vorjahr wurde ein Durchschnittserlös von 45,59 € je Fm erzielt. Dies begründet er mit einem sehr geringen Selbstverwertungsanteil mit 23,5 Fm d.h. nur 3 % bzw. 34 Fm durch Harvestereinsatz. Weitere Tätigkeiten im zurückliegenden Jahr waren im kartellrechtlichen Verfahren begründet, bei der Sammelbestellung von Forstpflanzen, bei der Stockbehandlung mit Harnstoff und bei der Standortkartierung im Privatwald insbesondere im Bereich Rietheim-Weilheim (West). Im neuen Jahr, d.h. für das Jahr 2016 sind wieder Forstpflanzenbestellungen angedacht, es ist ein Maschinenwegebau im Bereich Hölzle angedacht und eine Fortbildungsveranstaltung.

In seinem **Kassenbericht** stellt er die Geldbewegung des Jahres 2015 dar. Der Umsatz des Jahres 2015 beläuft sich auf 137.675,79 €. Durch den Rückgang des Holzeinschlages im Jahr 2015 und dem zeitlichen Versatz der Erhebung der Gebühren ergibt sich im Vergleich zum Vorjahr 2014 ein Minus bzw. eine Verminderung des Vermögensbestandes um 2.474,00 €, sodass sich das Vermögen der FBG zum 30.09.2015 auf 13.222,57 € beläuft. Anschließend stellten die Kassenprüfer Hans Schmid und Karl Liebermann fest, dass die Kasse einwandfrei und sehr sorgfältig geführt wurde. Die Entlastung des Vorsitzenden und der Vorstandschaft wurde einstimmig erteilt.

Wahl eines Geschäftsführers

Wie bereits erläutert wurde, darf aufgrund der kartellrechtlichen Anforderungen der bisherige Geschäftsführer den Holzverkauf nicht mehr tätigen. Die Revierleitertätigkeit und der Holzverkauf sind zu trennen. Herr Fink darf daher als Geschäftsführer diese Aufgabe nicht mehr wahrnehmen und es muss ein neuer Geschäftsführer gesucht bzw. gefunden werden. Für die Mitglieder der Forstbetriebsgemeinschaft verbleibt Herr Fink aber zu einem ganz wesentlichen Teil der Ansprechpartner. Vorgeschlagen wird für die Aufgabe des neuen Geschäftsführers, um insbesondere auch eine enge Verzahnung zwischen den jeweiligen Rathäusern zu der FGB zu gewährleisten, der Kämmerer der Gemeinde Rietheim-Weilheim, Herr Jochen Karl. Weitere Vorschläge dazu ergaben sich nicht. In der anschließenden Wahl wird Herr Jochen Karl, einstimmig zum neuen Geschäftsführer gewählt.

Ebenfalls wurde in der Mitgliederversammlung der neue Vertrag zur Übernahme der Wirtschaftsverwaltung in Forstbetriebsgemeinschaften und dem Landkreis Tuttlingen erläutert, der ebenfalls aufgrund dieser kartellrechtlichen Anforderungen notwendig geworden ist.

Die Nachfolger von Forstdirektor Cerny hat zwischenzeitlich Forstdirektor Dr. Dinkelaker angetreten. In der Mitgliederversammlung nutzte er zunächst die Gelegenheit, sich den Mitgliedern persönlich vorzustellen. Anschließend gab er einen Überblick über die aktuelle Situation in der Waldwirtschaft. Ergänzt wurden die Informationen durch den Vortrag von Thomas Storz, der zwischenzeit-

lich die Leitung der Holzverkaufsstelle übernommen hat. Durch Herr Storz wird nochmals detailliert auf das Kartellverfahren eingegangen, insbesondere auf die organisatorischen Anforderungen zur Einrichtung der Holzverkaufsstelle. Auch er betont, dass der Revierleiter Herr Fink der Ansprechpartner in der ersten Priorität bleiben wird und dass die Mitglieder der FBG sich bei Fragen sich auch vertrauensvoll an das Forstamt bzw. an die Holzverkaufsstelle wenden dürfen.

Anschließend geht er auf die Situation auf dem Holzmarkt ein, der im zurückliegenden Jahr durch Stürme, durch den heißen Sommer oder auch durch den Borkenkäfer, der in der Population deutlich zunimmt, geprägt war. Aktuell sind die Verhandlungen über die Lieferverträge bzw. die quartalsweisen Liefermengen und Preise noch nicht abgeschlossen. Er erwartet jedoch in den nächsten Wochen einen ersten Vertragsabschluss, der auch von den weiteren Vertragspartnern dann übernommen werden dürfte. Dazu werden, sobald diese Verträge bzw. Preisverhandlungen abgeschlossen sind, weitergehende Informationen gegeben.

Deutlich weist er nochmals auf das Risiko des Borkenkäfers hin, und sensibilisiert die Mitglieder hier sehr wachsam zu sein.

Abgeschlossen wurden die Informationen für die Mitglieder durch einen Vortrag von Revierleiter Fink zu den Fördermöglichkeiten zur nachhaltigen Waldwirtschaft.

Herr Fink geht auf das Ziel der forstlichen Förderung und der damit verbundenen nachhaltigen Entwicklung der Waldfunktion im Interesse der Allgemeinheit ein und erläutert in einer umfangreichen Präsentation, welche grundsätzlichen Fördermöglichkeiten es für die Mitglieder der Forstbetriebsgemeinschaft gibt. Im Einzelnen gibt es Fördermöglichkeiten

- für Erstaufforstungsmaßnahmen,
- für naturnahe Waldwirtschaftsmaßnahmen,
- für Gemeinschaftswälder und forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse
- für die forstliche Infrastruktur oder auch
- für sonstige ökologische Maßnahmen und Soforthilfen.

Wer Interesse an einer solchen Förderung hat bzw. wer eine konkrete Maßnahme plant, kann sich direkt mit Herrn Fink bzw. auch mit dem Forstamt in Verbindung setzen.

Der Vorsitzende bedankt sich abschließend bei dem bisherigen Geschäftsführer Herrn Fink für die umfassende und gute Arbeit mit einem kleinen Präsent. Da er nach wie vor noch Ansprechpartner für die Mitglieder sein wird und sein Pensum sicherlich noch bei etwa 80 % des Aufgabengebietes verbleiben wird, soll dies nicht als Verabschiedung gelten. Er betont aber nochmals, dass Herr Fink das Gesicht der FBG nach Außen sei und das heutige Niveau der FGB, was Mitgliederzahl, was Flächenentwicklung, was Einschlag und was Umsätze anbelangt, nur dank der guten Arbeit von Herrn Fink möglich war. Die Mitglieder bedanken sich mit einem Applaus bei Herrn Fink.

Außerdem bedankt er sich bei dem stellvertretenden Vorsitzenden, der weiteren Vorstandschaft einschließlich der Beisitzer für die gute Zusammenarbeit. Bei Forstdirektor Dr. Dinkelaker und dem Leiter der Holzverkaufsstelle Thomas Storz für die Bereitschaft die Sitzung der FBG zu begleiten und dabei immer wichtige und wertvolle Informationen zu geben. Ebenfalls bedankt er sich bei den Mitgliedern für Ihr Kommen, für Ihr Interesse und für die gute Zusammenarbeit und wünscht noch einen schönen Abend.

Der Kreisseniorrat Tuttlingen teilt mit:

Neuaufgabe der Vorsorgebroschüre.

Der Kreisseniorrat Tuttlingen gehörte mit zu den Ers-

ten im Land Baden-Württemberg, der sich vor Jahren der Themen Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung angenommen und eine eigene Broschüre dazu herausgebracht hat.

Nachdem die bisherige Vorsorgebroschüre vergriffen war, wurde sie von einem Redaktionsteam des Kreisseniorerats überarbeitet, aktualisiert, in wesentlichen Teilen erweitert und in einer vierten Auflage neu herausgebracht. Exemplare davon werden an die Städte- und Gemeindeverwaltungen im Landkreis verteilt, wo sie bei Bedarf abgeholt werden können. Über die örtliche Seniorenvertretung und die Stadt- oder Gemeindeverwaltung können weitere Exemplare beim Sozialdezernat des Landkreises Tuttlingen, Tel.: 07461/926 9141 oder dem Kreisseniorerrat Tuttlingen, Tel. 0771/929 4755 angefordert werden. Die Broschüre ist kostenfrei. Möglich war das durch Spenden der Kreissparkasse und der Volksbank Tuttlingen, der BKK Aesculap und des Sanitätshauses Hilzinger, Tuttlingen, bei denen sich der Kreisseniorerrat herzlich bedankt.

In diesem Zusammenhang weist der Kreisseniorerrat Tuttlingen nochmals eindringlich auf die Bedeutung einer Vorsorgevollmacht hin, wenn man durch irgendeinen Umstand in die Lage kommt, seine persönlichen Angelegenheiten nicht mehr selbständig regeln oder wahrnehmen zu können.

Die bisherige Vorsorgebroschüre des Kreisseniorerats Tuttlingen verliert durch die Neuauflage nicht ihre Gültigkeit.

Kreisseniorerrat Tuttlingen
 Martin Stützer, 1. Vorstand

Fahrplanwechsel am 13.12.2015

Umfangreiche Fahrplanänderungen beim Ringzug

Donaueschingen, 08.12.2015. Beim Ringzug gibt es zum Fahrplanwechsel am 13.12.2015 umfangreiche Änderungen, teilt der Zweckverband Ringzug Schwarzwald-Baar-Heuberg mit.

Auf neue Fahrzeiten müssen sich die Fahrgäste des Ringzugs in der gesamten Region Schwarzwald-Baar-Heuberg einstellen. Geschäftsführer Uwe Brand unterstreicht „Für den Ringzug ist es der größte Fahrplanwechsel seit der Inbetriebnahme des Ringzug-Systems im Jahr 2003“. Durch ein überarbeitetes Fahrplankonzept ergeben sich vor allem auf der Gäubahn zahlreiche Änderungen. Der „Interimsfahrplan“ auf der Gäubahn Stuttgart – Rottweil – Tuttlingen – Singen – Zürich wurde von der Deutschen Bahn in Zusammenarbeit mit der NVBW, Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg, erarbeitet. Die Umsetzung des Interimsfahrplans zum Jahresfahrplan 2016 wirkt sich erheblich auf den Ringzug aus. Die Züge zwischen Bräunlingen und Rottweil, die in Rottweil Anschlüsse von und zur Gäubahn vermitteln, sind ebenfalls mit betroffen. Zusammengefasst kommt es zu folgenden Veränderungen:

Auf Grund der Fahrplanänderungen auf der Schiene ändern sich zudem zahlreiche Busfahrzeiten. Dabei werden einige bisher gewohnte Umsteigemöglichkeiten künftig in geänderter Weise angeboten. Der Zweckverband empfiehlt allen Fahrgästen, sich baldmöglichst mit den geänderten Fahrplänen vertraut zu machen.

Für die Trossinger Eisenbahn wurde ein neues Umstiegs-konzept geschaffen. Die Kreuzung der Ringzüge erfolgt auf der eingleisigen Strecke nun in Trossingen Bahnhof anstatt bisher in Deißlingen. Darauf abgestimmt sind die Fahrten und Umstiege der Trossinger Eisenbahn.

Das neue Fahrplanheft ist ab Freitag, 11.12.2015 bei den Verkehrsverbund-Kundencentern sowie bei den Gemeinden und Landratsämtern entlang der Ringzugstrecke erhältlich. Außerdem stehen die neuen Fahrpläne auf www.ringzug.de auch zum Herunterladen bereit.

Schulnachrichten

Grundschule Rietheim-Weilheim

Große Überraschung in der Grundschule Rietheim-Weilheim

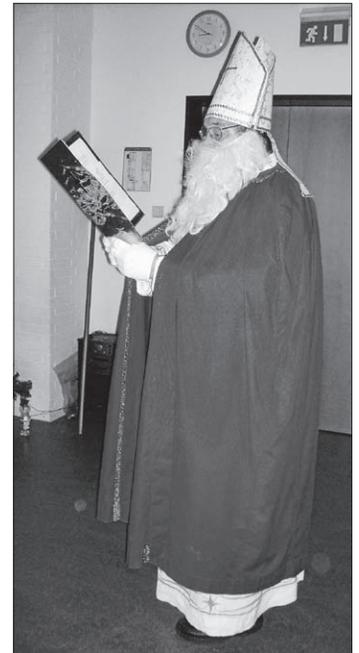
Wie immer im Advent trafen sich die Grundschul Kinder zu einer kleinen besinnlichen Feier im Musiksaal der Schule.

Nachdem die Viertklässler am vergangenen Montag allen das kleine Theaterspiel „Unruhe in der Wolkenstube“ vorgeführt hatten, waren in dieser Woche die Drittklässler an der Reihe. Sie erzählten die Geschichte der „Zauberflöte“ eingerahmt von ein paar der bekanntesten Lieder aus diesem Stück.

Zur Überraschung aller betrat während der Vorführung der Nikolaus den Musiksaal. Erfreut hörte er den Drittklässlern zu und sparte nicht mit Lob.

Er wusste auch allerhand über jede Klasse zu berichten und ermunterte die Kinder, weiterhin so fleißig zu lernen, wie im vergangenen Jahr.

Mit dem Versprechen wiederzukommen verabschiedete er sich und schenkte allen Kindern einen Weckenmann.



Kindergärten

Kindergarten Weilheim

Nikolausfeier im Kindergarten Weilheim



Am vergangenen Freitag fand im Weilheimer Kindergarten die Nikolausfeier statt. Nachdem sich kurz vor 9 Uhr alle Kinder im Kindergarten eingefunden haben, sind die Kinder gemeinsam mit ihren Erzieherinnen ins Foyer der Jahnhalle gegangen, wo alle gespannt auf den Besuch vom Nikolaus mit seinem Knecht Ruprecht gewartet ha-



ben. Zuerst wurde noch ein Lied gesungen und dann haben ihn die ersten Kinder entdeckt. Der Nikolaus hat den Kindern eine Geschichte vorgelesen und anschließend durften die Kinder immer zu zweit nach vorne kommen. Obwohl manches Kind am Morgen zu Hause dem Nikolausbesuch noch ein bisschen ängstlich entgegengeliegt hat, hatte keines von ihnen Angst in Begleitung vom Patenkind vorzutreten. Der Nikolaus wusste von allen Kindern, was sie im vergangenen Jahr besonders toll gemacht haben und hat jeden Einzelnen gelobt. Dann zog der Nikolaus mit seinem Knecht Ruprecht weiter und die Kinder gingen zurück in den Kindergarten, wo bereits eine festlich dekorierte Frühstückstafel auf sie wartete. Gestärkt mit selbstgebackenen Plätzchen, Kuchen und Weckenmännern, machten sich Kinder und Erzieherinnen auf, zu einem schönen Winterspaziergang. Nach der Rückkehr wurden die Geschenke, welche der Nikolaus dagelassen hat, verteilt und um 12 Uhr konnten lauter strahlende Kinder abgeholt werden.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Rietheim



Wochenspruch

Bereitet dem Herrn den Weg;
denn siehe, der Herr kommt gewaltig.
Jes 40,3.10

Gottesdienste

Sonntag, 13. Dezember, 3. Sonntag im Advent

8.30 Uhr Gottesdienst in Böttingen

10 Uhr Gottesdienst in Rietheim (Pfarrerin Silke Bartel).
Zeitgleich finden im Evang. Pfarrhaus die Proben der Kinderkirche für das Krippenspiel statt.

Wochenübersicht

Dienstag, 15. Dezember

15-17 Uhr Gemeindebücherei

Donnerstag, 17. Dezember

16-18 Uhr Gemeindebücherei

Familienfreizeit im Elsass

vom 28. März bis zum 1. April 2016

Unterbringung: Zimmer mit 2,3 oder 4 Betten mit Waschbecken

Vollpension: Frühstück und zwei warme Mahlzeiten

Der Freizeitpreis beträgt:

- für Erwachsene 200 €
- für Jugendliche ab 13 Jahren 100 €
- für Kinder 6 - 12 Jahre 60 €
- Kinder unter 6 Jahren sind frei.

Die Anfahrt erfolgt mit dem eigenen PKW.

Auf dem Programm stehen - falls der Winter mitmacht - Schlitten- und Skifahren (Langlauf und Alpin), Reiten, Schwimmen, Erlebnispark, diverse Museen, Wandern oder Spazierengehen, kreative Angebote, gemeinsames Singen und Spielen. Umgeben von herrlicher Natur liegt unser Freizeitheim an den Hängen des Münstertals.

Anmeldeschluss ist der 22. Februar 2016.

Wenn Sie Interesse haben, erkundigen Sie sich bitte im Pfarramt für weitere Informationen.

Seniorenachmittag am 1. Advent

Die Kirch' lud ein individuell,
per Kart' mit Stern auf rot Flanell.
Doch diesmal nicht ins Gasthaus „Schwanen“,
warum denn nicht, man kann's nicht ahnen!?
Die Halle war nun das Café,
mit Mädchen fleißig flink wie 'n Reh

und Silke Bartel mitten drin,
beherzt stets, halt in Gottes Sinn,
auf der Stirn zwei heil'ge Flocken,
pendelnd wie die Kirchenglocken.
"Jeder Geist hat 'ne Lern-Palette",
meint sie und greift zur Klarinette
und mit zwei "alten Bläser-Hasen"
da wird vom Trio uns geblasen
ein Wohlklang, göttlich, in drei Stimmen,
Gefühl für Weihnacht konnt erklimmen.
Davor noch den Herrn Arno hören,
Statistik darf da gar nicht stören,
zumal für Rietheim positiv,
"beim Klären" alles ganz klar lief,
der Wege Breite, Kindergarten,
Rektorin tut sehr kraftvoll starten,
um nur einiges zu nennen,
man möcht sein Dorf ja richtig kennen.
Jetzt endlich kommt Knecht Ruprecht rein
als story nur, als die Kinder klein.
Drauf stimmten wir Senioren an,
überlieferte Lieder von unseren Ahn'n.
Und Karin bringt ein geistvoll Quiz:
„Arm hoch“ wer der Antwort gewiß.
Vor allem auch die Dia-Schau,
verfolgten konntn wir genau
wie rege die Gemeinde ist,
die Jugend aufnimmt Jesus Christ.
Eine Erzählung ist herauszuheben,
vom weihnachtlichen Familienleben:
Geschenkpapier wird stets fixiert
mit "Goldenen Klebestreifen", was dokumentiert:
Das Christkind war jetzt gerade da
und ist schon weg nach Amerika.
Schlussendlich noch die Altersfrage,
ab achtzig aufwärts ohne Plage.
Was nehmen die bloß für'n Elexier?
Sind neunzig - eins - zwei - drei und - vier!
Akteure jung, die Alten danken,
so gehen wir heim voll guter Gedanken.
gezeichnet von Wolfgang Meyer

Kath. Kirchengemeinde St. Georg Rietheim-Weilheim



12. Dezember 2015 - 18. Dezember 2015

Samstag, 12. Dezember - Gedenktag unserer Lieben Frau in Guadalupe

10.30 Uhr Orgelmeditation zum Advent in der St.-Galus-Kirche Wurmlingen

18.30 Uhr Vorabendmesse in Wurmlingen

Sonntag, 13. Dezember - 3. Adventssonntag (Gaudete)

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

Dienstag, 15. Dezember - Seliger Carlo Steeb

09.00 Uhr Treffen der Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindehaus in Weilheim

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

20.00 Uhr Kirchenchor-Probe

Mittwoch, 16. Dezember

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim (Pfr. Müller)
Gedenken an Hildegard Seifried und Willi Seeger, gleichzeitig Gedenken an Manfred Kupferschmid

Donnerstag, 17. Dezember

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Wurmlingen

Freitag, 18. Dezember

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Wurmlingen (Pfr. Müller)



Beichtgelegenheit vor Weihnachten:

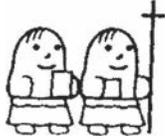
In Weilheim: Sa., 19. Dezember 14.30 – 15.00 Uhr
 In Wurmlingen: Sa., 19. Dezember 15.15 – 15.45 Uhr

Bußfeiern vor Weihnachten:

In Wurmlingen: So., 20. Dezember 19.00 Uhr
 In Weilheim: Mo., 21. Dezember 19.00 Uhr

Beerdigungsdienst:

Sterbedatum vom 13.12.-19.12.2015
 Pfarrer Maurice Stephan



Ministrantendienst Weilheim Sonntag, 13.12.2015

09.00 Uhr Felix, Franziska, Rebecca

Mittwoch, 16.12.2015

19.00 Uhr Kyra, Jule, Corinna, Nadine

Liebe Ministranten/-innen:

Ihr dürft jederzeit ministrieren, auch wenn ihr nicht eingeteilt seid!!! Solltet ihr einmal trotz Einteilung nicht ministrieren können, bitten wir euch, einen Ersatz zu suchen!



Mutter-Kind-Gruppe Weilheim (siehe Terminplan)



Kirchenchor (siehe Terminplan)

Ehrungen beim Kirchenchor Weilheim

Die Cäcilienfeier des Kirchenchores St. Georg wurde am Wochenende im Gasthaus "Lamm" gehalten. Barbara Merz begrüßte die Anwesenden. Anschließend konnten vier Sängerinnen von Herrn Pfarrer Stephan für zusammen 150 Jahre aktives Singen im Kirchenchor geehrt werden:

Maria Rack und Rosemarie Müller für jeweils 55 Jahre, Patricia Haller für 30 Jahre und Inge Heizmann für 10 Jahre.

Insgesamt sind die Sängerinnen und Sänger sehr fleißig im Probenbesuch, die Chorleiterin Melanie Faitsch hielt 34 Proben im vergangenen Jahr ab, davon haben 32 Proben besucht:

Axel Rack, Christl Kupferschmid, Lina Steinert, Rosemarie Müller und Marliese Dreher.

Nach gemeinsamen Liedern klang der Abend in geselliger Runde aus.



Auf dem Bild von links nach rechts: Rosemarie Müller, Barbara Merz, Pfarrer Stephan, Patricia Haller, Maria Rack, Inge Heizmann, Melanie Faitsch

Sternsinger gesucht in Rietheim und in Weilheim - Mach mit!



Bald ist es wieder so weit! Die nächste Sternsingeraktion steht vor der Tür. Diesmal heißt unser Motto:

Segen bringen, Segen sein! Respekt für dich, für mich, für andere – in Bolivien und weltweit.

Gehst du mit? Möchtest du dabei sein, wenn eine halbe Million Sternsinger den Menschen in Deutschland den Segen bringen? Möchtest du mithelfen, dass es Kindern in Not überall auf unserer Erde besser geht? Der Aussendungsgottesdienst ist am Sonntag, 27.12.2015 um 09.00 Uhr in Weilheim

Anmeldung:

In Rietheim bei Frau Meisinger, Tel.Nr. 07424 5785

In Weilheim bei Frau Mayer-Bertelmann, Tel.Nr. 07461 6783

Zwischen den Einkäufen – Zeit für mich

Zeit

Zeit, um zur Ruhe zu kommen

Zeit zum Durchatmen

Zeit ohne gefordert zu sein

Zeit für Erinnerungen

Zeit zum Träumen

Zeit vielleicht auch für Gott

Zeit

Jeden Samstag in der Adventszeit (12.12., 19.12.) um 10.30 Uhr in der St.-Gallus-Kirche in Wurmlingen eine Orgelmeditation zum Advent.



Weihnachtsmarkt Gengenbach

Die Seelsorgeeinheit Konzenberg (Rietheim-Weilheim, Wurmlingen und Seitingen-Oberflacht) machte sich vergangenen Samstag auf den Weg nach Gengenbach zum dortigen Weihnachtsmarkt.

Michael Pfeiffer und ich luden alle Interessierte dazu herzlich ein. Es gab so viele Anmeldungen, dass sogar ein zweiter Bus voll wurde.

Auf der Fahrt nach Gengenbach wurde ein Vortrag über die Geschichte und die Bedeutung des Adventskranzes in beiden Bussen gehalten.

In Gengenbach gab es dann eine Stadtführung, an die sich eine Zeit zur freien Verfügung anschloss.

Der liturgische Schlusspunkt wurde in der wunderschönen Pfarrkirche St. Marien gesetzt. Nächstes Jahr wird es wieder eine solche Fahrt geben, da waren sich die Gruppe und die beiden Organisatoren sicher.

Alexander Krause





Kleinkindgottesdienst



Am 6. Dezember feierten wir wieder einen schönen Kleinkindgottesdienst passend mit dem Thema Nikolaus.

Nachdem die Kinder einiges über den Nikolaus erfahren und ihm gedankt hatten,

wurden noch kräftig tolle Papiernikoläuse gebastelt. Wir freuen uns auch im neuen Jahr 2016 auf viele kleine und große Besucher bei unseren ökumenischen Kleinkindgottesdiensten, die in der St.-Gallus-Kirche, wie auch der Erlöserkirche stattfinden.

Hier schon einmal ein paar Termine zum vormerken (Nähere Infos immer kurz vorher im Ortsblättle!):

- 24. Januar 11.00 Uhr rk
- 21. Februar 11.00 Uhr ev Familiengodi
- 28. Februar 10.30 Uhr rk Familiengodi
- 20. März 10.30 Uhr rk Palmweihe
- 26. März 17.00 Uhr rk Osternacht

Angebote für Trauernde

Ich zünde eine Kerze für Dich an

Gedenktag für trauernde Eltern, Geschwister, Angehörige und Freunde am Weltgebetstag für alle verstorbenen Kinder. Der Gottesdienst „Halt finden“ ist am 3. Adventssonntag, 13.12.2015 um 15.00 Uhr



in der Katholischen Pfarrkirche St. Petrus und Paulus, Schillerstr. 24, 78589 Dürbheim.

Anschließend Begegnung im Gemeindehaus St. Maria.
Leitung: Dekanatsreferent Hans-Peter Mattes und Team der Verwaisten Eltern

Musik: s'Chörle Gunningen – Kapriolen Deißlingen unter Leitung von Beate Heirich

Selbsthilfegruppe für Angehörige nach Suizid

am Donnerstag, 17. Dezember 2015 und 21. Januar 2016 um 19.30 Uhr im Haus des Katholischen Dekanates in der Uhlandstraße 3 in Tuttlingen. Zu allen Angeboten ergeht herzliche Einladung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Infos: Dekanatsgeschäftsstelle Tuttlingen,
Tel. 07461 96598010.

Vereinsnachrichten



Musikverein Rietheim-Weilheim e.V.



Applaus für Musikschüler aus Rietheim-Weilheim

Ein kleines, aber sehr feines Vorspielprogramm gestalteten die Rietheim-Weilheimer Musikschüler mit ihren Lehrkräften der Musikschule Trossingen am Donnerstag, den 19.11.2015. Zu diesem Vorspiel hatte die Musikschule gemeinsam mit dem Musikverein in das Probelokal eingeladen. Es begannen die kleinsten Musikschüler und Musikschülerinnen aus der zweiten Klasse der Grundschule mit drei Kinderliedern, die mit viel Begeisterung auf der Blockflöte vorgetragen wurden. Die Klarinetten-Schülerinnen zeigten, wie wirkungsvoll dieses Instrument in einer kammermusikalischen Darbietung sowie im Solo-Vortrag seinen schönen Klang entfalten kann. Und auch das Klavier kam im sicheren und fehlerfreien Vortrag von Katja Hug zur Geltung.

Eltern, Großeltern und interessierte Zuhörer des Musikvereins spendeten kräftigen und ermutigenden Applaus und freuen sich schon auf das nächste Vorspiel ihres talentierten Nachwuchses.



Die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit ihren Lehrkräften Monika Soltne und Stefanie Jansen von der Musikschule Trossingen

Gesangverein Eintracht Rietheim e.V.



Singstunden

- Freitag, 11.12.15
- 19.00 Uhr - Jugendchor
- 20.00 Uhr - Gemischter Chor
- Montag, 14.12.15
- 17.15 Uhr - Vorchor

Adventskaffee

Herzliche Einladung an alle Ehrenmitglieder mit Anhang zum Adventskaffee am Mittwoch, 16.12.15 um **15.00 Uhr** im Vereinsraum (Eingang Nordseite Schule). Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen
Ursula Hauser

Gesangverein "Liederkranz" Weilheim e.V.



Singstunde

Am Donnerstag, 10.12.2015 findet unsere Singstunde wie gewohnt zur üblichen Uhrzeit im Probelokal statt.

Folgendes Konzert im Dezember:

Gesangverein Frohsinn Böisingen e.V. - Konzert im Advent - Sonntag, 13.12.2015 - Beginn: 17:00 Uhr - St. Wendelinuskirche Böisingen

Ehrung:

Im Rahmen unserer Weihnachtsfeier werden seit einigen Jahren die treuen Mitglieder des Gesangvereins Liederkranz Weilheim geehrt. Am 28.11.2015 wurde unser Mitglied Rolf Mattheis für 25 Jahre Vereinszugehörigkeit mit der silbernen Ehrennadel ausgezeichnet.



v.l.: Rolf Mattheis, Walter Steinert (2. Vorsitzender)
Mit freundlichen Grüßen
Walter Steinert

Turn- und Sportverein Riethem 1894 e.V.



Nikolausfeier beim TSV Riethem



Die Nikolausfeier des TSV Riethem hat in diesem Jahr wieder im Saale sprich der Gemeindehalle stattgefunden. Nachdem der Nikolaus die TSV-Kinder in den vergangenen Jahren im Freien, meist im Wald bei der Skihütte besucht hatte, begegnete man sich dieses Mal, wie auch schon früher, in der Gemeindehalle im Rahmen einer TSV-Familienfeier. Viele waren gekommen, um zu sehen, was die Kinder so im Turnen oder Training treiben. Natürlich hatten die Kinder vom Mutter-Kind-Turnen, Vorschulturnen, den Handballminis oder der E- und D-Jugend Vorfürhungen oder Spiele vorbereitet. Aber auch Eltern oder Großeltern waren gefragt, durften sich da in motorischer Geschicklichkeit, Können und Wissen (bei einem Quiz) mit den Kids messen. Den Nikolaus und Knecht Ruprecht empfingen die TSVler aller Alterstufen mit einem Lied.



Und die Kinder hatten auch dem Nikolaus etwas mitgebracht. Gedichte, die sie nach anfänglichem Zögern auch gekonnt und sicher vortrugen. Für die TSV-Kids gab's außer süßen Gaben vom Nikolaus auch noch was Deftiges Wurst- und Wecken-Vesper zum Abschluss. Und - was soll man sagen - außer: Rundum zufriedene Gesichter, vor allem auch bei Gerd Bauer, dem stellvertretenden Vorsitzenden, der durchs Programm führte. Höchstens noch: Ein richtig, richtig schönen -, schnuklig-gemütlichen Nikolausnachmittag in der Gemeindehalle, an dem alle, von den Jüngsten bis zu den Großeltern, gemeinsam Spaß und Freude hatten.



Abt. Lauf- und Walkingtreff

Jeden Dienstag um 19.00 Uhr
 beim Parkplatz der Fa. Marquardt (Bäckerei Haffa)
Eure Lauftreff- und Walkingleiter



Abt. Radtreff

Jeden Donnerstag um 16:00 Uhr
 ab Parkplatz „Traube“.

Abt. Ski

Hallo liebe Skigymnastik Fans,

die Termine zum Jahreswechsel anbei zur Erinnerung:
 - Mo. 14.12.2015 – letzte Skigymnastik in diesem Jahr, anschließend geselliger Ausklang
 - Mo. 11.01.2016 – erste Skigymnastik im neuen Jahr, ab dann wieder jeden Montag bis Fasching
 Alle sportlich Interessierten sind wie immer herzlich eingeladen mitzumachen.
Das Trainerteam freut sich auf euch
Beate & Manfred

Turnerbund Weilheim 1909 e.V.



Einladung zur Jahresabschluss- und Weihnachtsfeier

Zu unserer diesjährigen Jahresabschluss- und Weihnachtsfeier in der Jahnhalle Weilheim möchten wir alle Mitglieder, Ehrenmitglieder, Freunde und Gönner des Turnerbundes Weilheim, recht herzlich einladen.

Samstag, 19. Dezember, 19.00 Uhr

Hallenöffnung / Bewirtung ab 18.00 Uhr

Zur Aufführung kommt in diesem Jahr folgendes Luststück von Karlheinz Komm:

„G'widr in Wiesabach“

Ungetrübte Harmonie herrscht in dem kleinen Dorf Wiesabach, das die „Segnungen“ des 21. Jahrhunderts bis heute erfolgreich ignoriert hat. Als Bauer Ackermann allerdings seinen Hof an einen Konzern verkaufen will, der dort ein modernes Einkaufszentrum plant, fühlt sich vor allem Emma Hauser, Inhaberin des Kramerladens, in ihrer Existenz bedroht. Mit Hilfe der Dorfbewohner überlegt sie sich, wie das Projekt noch aufgehhalten werden kann. Gemeinsam kämpfen sie alle mit mehr oder weniger guten Strategien, List und Tücke gegen die bedrohlichen Veränderungen.

Nikolausfeier des TB Weilheim



Nikolaus allerorten. Am Sonntag hatte der Gabenbringer wirklich gut zu tun; denn schließlich waren da neben den Hausbesuchen ja noch die Feiern der Sportvereine für und mit ihren jungen Mitgliedern. Natürlich hatte der TB Weilheim an diesem Sonntag wieder zur Nikolausfeier in die Jahnhalle eingeladen, um seine Jugendarbeit zu präsentieren. Und es war wieder mal eine „große Sache“, denn viele waren gekommen, um zuzuschauen, mitzuwirken oder auch beides. Und als sie da alle so auf der Bühne standen, die jungen Turner/innen, Handballer/innen. Leichtathleten, konnte man gar nicht anders als davon überzeugt zu sein: Alle Weilheimer Kinder gehen,



sobald sie laufen können, zum Sport... Begeistert legten sie gleich mal los und ihre ganze Bewegungsfreude in die Aufwärm-Gymnastik. Anschließend zeigten die einzelnen Gruppen nacheinander am Schwebebalken und/oder anderen Geräten, beim Tanzen oder Turnen Talent und Können. 13 Übungsleiter- oder TrainerInnen hatten die vier Gruppen, die am Sonntag auftraten, vorbereitet. Auch die Zahl ist beeindruckend.



Zwischen den Vorführungen gab's Spiele - eine Transportstaffel oder Dosenstaffel - für Kinder aller Altersstufen. Und dann nutzte der TB bzw. dessen sportlicher Leiter Thomas Zepf die „große“ Kulisse der Nikolausfeier wie schon in den Vorjahren für die Übergabe der Sportabzeichen. Und erneut konnte Thomas Zepf die stolze Zahl von 30 Jugendsportabzeichen und 5 Familiensportabzeichen verkünden. Vorsitzender Raimund Merz, Thomas Zepf und Jeanette Hipp überreichten die Leistungsabzeichen in Bronze, Silber und Gold. Am Ende versammelten sich alle noch einmal auf der Bühne, um den Nikolaus mit einem Lied zu empfangen, vielleicht ein Gedicht aufzusagen und natürlich ein schönes Geschenk in Empfang zu nehmen.



Abt. Freizeitsport

TB Women Treffen-Balance-Workout

Am heutigen Donnerstag, **10.12.15 treffen wir uns schon um 20.00 Uhr** an der Jahnhalle zu einem Nachtspaziergang.

Unser Jahresabschluss findet am **Freitag, 11.12.15** zusammen mit den Freizeitsportlern statt. Wir machen **um 18.30 Uhr** eine gemeinsame Übungsstunde und lassen den Abend dann in der Krone ausklingen. Wer nicht zum Sport kommen kann, ist **ab 20.00 Uhr zum Einkehrschwung** eingeladen. **Kommt zahlreich - wird bestimmt lustig!**

Abt. Laufftreff

Laufftreff im Winter vom 21.10.2015 bis 30.03.2016

Jeden Mittwoch um 18:30 Uhr. Treffpunkt an der Jahnhalle.

HSG Riethem-Weilheim



Handballvorschau HSG Riethem-Weilheim

Am kommenden Wochenende 12.12./13.12.2015 spielen folgende Mannschaften:

Samstag, 12.12.2015

Sporthalle 73252 Lenningen-Unterlenningen (Pouilly-en-Auxois-Platz 1)

20:00	M-LL	SG Lenningen	-	HSG Rieth.-Weilh.
-------	------	--------------	---	-------------------

Wehle Sporthalle Dunningen (Hauptstr. 3)

13:00	wJC-BK	TSV Dunningen	-	HSG Rieth.-Weilh.
14:15	wJB-BK	TSV Dunningen	-	HSG Rieth.-Weilh.
15:40	mJB-KLA	TSV Dunningen	-	HSG Rieth.-Weilh.
17:15	F-BK	TSV Dunningen 2	-	HSG Rieth.-Weilh.
19:00	M-KLA	TSV Dunningen 2	-	HSG Rieth.-Weil.3

Gymnasium-Sporthalle Tuttlingen

14:45	mJD-KLA	HSG NTW	-	HSG Rieth.-Weilh.
-------	---------	---------	---	-------------------

Busfahrt zum Landesliga-Auswärtsspiel

Am kommenden Samstag, 12.12.2015 wollen wir wieder gemeinsam mit dem Bus, Fans und die aktiven Spieler der 1. Herrenmannschaft zum Auswärtsspiel nach **Lenningen** in die **Sporthalle Lenningen-Unterlenningen (Pouilly-en-Auxois-Platz 1)** fahren.

Bitte melden Sie sich unbedingt an, da wir bei Überbelegung des Busses nur die angemeldeten Personen mitnehmen können.

Wann: Samstag, 12.12.2015

Abfahrt: 16:30 Uhr

Wo: Turnerheim Riethem

Kosten: 5 €/Person

Anmeldung bis Freitag, 11.12.2015 bei Gunter Haffa, **Bäckerei Haffa** in **Riethem** und **Weilheim** oder per Mail bei sonja.bett@gmx.de.

Wir hoffen, dass ihr die bequeme Möglichkeit der Busreise reichlich in Anspruch nehmt, sodass wir auch in Zukunft für die Auswärtsspiele einen Bus starten können.
Euer HSG Team

Weibliche Jugend C Bezirksklasse

HSG Riethem-TSV Dunningen

(6:7) 16:14

Am Samstag spielten wir in der LURS Sporthalle gegen den TSV Dunningen.

Der Tabellenführer kam ohne Minuspunkte auf dem Konto zu uns nach Tuttlingen. Wir nahmen uns vor, aus unserer starken Abwehr heraus einfache und schnelle Tore zu machen.

Der Gegner hatte 5 Spielerinnen aus dem älteren Jahrgang, was sich schnell in der körperlichen Überlegenheit zeigte. Durch hartes Einsteigen im Angriff und teilweise regelwidriges Eingreifen in der Abwehr waren wir sehr verunsichert und ließen uns zu vielen Fehlern verleiten. Wir liefen dauernd einem 1 bis 2 Tore Rückstand hinterher. In der 15. Minute verletzte sich Nadine am Knie und konnte nicht mehr eingesetzt werden. Da gingen dem Trainer teilweise die Alternativen aus. So stand es in der Pause 6:7. Hochmotiviert starteten wir in der 2. Halbzeit und blieben immer in Tuchfühlung. Doch die Härte des Spiels zeigte ihre Auswirkung bei den Spielerinnen. In den letzten 10 Minuten konnten wir in unglaublicher Weise das Spiel drehen, und gingen in Führung. Am Ende feierten wir völlig erschöpft unseren Sieg und erkämpften uns somit den 2. Tabellenplatz.

Das war wieder einmal mehr eine tolle Mannschaftsleistung, bei der auch die nicht eingesetzten Spielerinnen sehr großen Anteil hatten. Die feuerten nämlich unser Team an und trösteten die verletzten Spielerinnen.

Unser nächstes Spiel ist wieder gegen den Tabellenführer aus Dunningen am 12.12.2015 um 13:00 Uhr in Dunningen. Danach wollen wir uns in der Tabellenposition noch einen Platz höher sehen.

Es spielten: Nadine Hipp, Franziska Schubert (3 Tore), Lina Aicher (4 Tore), Malin Bräunlinger (6 Tore), Celine Schiebli (1 Tor), Clara Merz (2 Tore), Emma Geng, Jessica Rentschler, Kerstin Woll, Lea Beyer, Emilia Kunz (Tor).



Narrenkameradschaft 1957 Weilheim e.V.



Mini Playback Show

Wie jedes Jahr findet auch 2016 wieder die Mini Playback Show am Schmotzigen Donnerstag statt, jeder der gerne teilnehmen möchte ist herzlich eingeladen. Infos und Anmeldung bei Jörg Neubauer und auf unserer Homepage www.Narrenkameradschaft-weilheim.de.

Senioren-gemeinschaft Riethem-Weilheim



Zu einem besinnlichen Nachmittag in der Adventszeit trafen sich die Senioren der Senioren-gemeinschaft am 01. Dez. in der Traube in Riethem.

Die Traube-Gaststube feierlich mit Bäumchen und man freute sich, denn Kaffee / Kuchen schmeckten wieder und schließlich sang man Weihnachtslieder.

Geschichten wurden vorgelesen, die drangen doch schon tief ins Wesen.

Ein Junge schickt 'nen Teddybär, der Dank kam dann von Indien her.

Frau Arleth griff auch in die Tasten, damit wir innerlich uns fassten,

und gab die Unterhaltung frei:

„der Plan für's Fest sei mit dabei!“

Der Schreiber – leider – wurd' verführt

und hat ‚ne Story rezitiert,

dabei ging ihm Erinnerung flöten (das Ende ist nicht mehr von nöten).

Frohe Weihnacht! Und Neu-Jahr!

Bis nächstes Mal, das ist doch klar.

Ein Mensch vorm Fest schon Süßes schleckte, das ist der „Ewig-Neig'schmeckte“

W. Meyer

Sonstige Mitteilungen



Gastschülerprogramm

Schüler aus Lateinamerika suchen Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Argentinien, Brasilien und Mexiko sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben. Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus **Argentinien/Buenos Aires vom 15.01.2016 - 08.02.2016**, **Brasilien/Sao Paulo vom 16.01.2016 - 04.03.2016** und **Mexiko/Guadalajara vom 22.01.2016 - 15.04.2016**.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 14 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein Seminar vor dem Familienaufenthalt soll den Jungen und Mädchen auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne **Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138, Handy 0172-6326322**,

Frau Sellmann und Frau Obrant unter
Telefon 0711-6586533,
Fax 0711-625168, E-Mail: gsp@djobw.de,
www.gastschuelerprogramm.de.

Apothekendienst

Samstag, 12.12.2015 von 8:30 Uhr bis Sonntag, 8:30 Uhr
Linden-Apotheke, Schwarzwaldstraße 50,
Immendingen Tel. 07462 1531

Lemberg Apotheke, Hauptstraße 49,
Gosheim Tel. 07426 1447

Sonntag, 13.12.2015 von 8:30 Uhr bis Montag, 8:30 Uhr
Kaufland Apotheke, Stockacher Str. 146,
Tuttlingen Tel. 07461 9654363
Schneider's Apotheke im Markt, Saline 5
Rottweil Tel. 0741 2800651

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer

Baden-Württemberg:

<http://lak-bw.notdienst-portal.de/>
oder kostenfrei aus dem Festnetz: **(0800) 0022833**.

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag/Sonntag 12.12./13.12.2015
Dr. med. vet. R. u. K.-P. Hipp, Unterer Damm 13,
Fridingen Tel. 07463/57521

Abfallkalender

BIOMÜLLTonne:	Dienstag, 22.12.2015 (!) beide Ortsteile
RESTMÜLLTonne:	Mittwoch, 30.12.2015 beide Ortsteile
WINDELTONNE: (Deckelfarbe orange)	Mittwoch, 16.12.2015 beide Ortsteile
WERTSTOFFTonne:	Samstag, 19.12.2015 (!) beide Ortsteile
PAPIERTonne:	Mittwoch, 16.12.2015 beide Ortsteile

Abfallberatung beim Landratsamt Tuttlingen
Telefon: 07461 926-3400

Fundsachen

- In der Gemeindehalle in Riethem ist beim Seniorennachmittag eine Jacke vertauscht bzw. liegen geblieben.

Diese kann in der Gemeindehalle Ortsteil Riethem getauscht bzw. abgeholt werden.

- Bürgermeisteramt -

SEKUNDEN
ENTSCHEIDEN



112

der heiße Draht zur Feuerwehr